

## PRESSEMITTEILUNG

**Stadtweites Kommunikationsnetz verbindet 128 kommunale Standorte**

### **Versatel baut Geschäftsbeziehungen zur Stadt Oberhausen aus**

**Düsseldorf/Oberhausen, 20. Oktober 2009 – Beim Telefon- und Datenverkehr geht die Stadt Oberhausen neue Wege: Der bundesweit tätige Telekommunikationsanbieter Versatel erzielte mit der Stadt eine Übereinkunft im Hinblick auf die Einrichtung und den Betrieb eines stadtübergreifenden Datennetzes, mit dem insgesamt 128 Einrichtungen der Stadt an das Technische Rathaus in Oberhausen-Sterkrade über breitbandige Verbindungen angebunden werden.**

Die zur Verfügung stehenden Übertragungskapazitäten betragen bis zu einem Gigabit pro Sekunde. Darüber hinaus managt Versatel den kompletten Sprachverkehr der Stadt und verantwortet die Erreichbarkeit der Internetpräsenz [www.oberhausen.de](http://www.oberhausen.de). Der geschlossene Vertrag ist das Ergebnis einer öffentlichen Ausschreibung von Telefon- und Internetdienstleistungen sowie dem verwaltungsinternen Datenverkehr für die Stadtverwaltung. „Dieser Markt ist permanent in Bewegung“, so Oberhausens Oberbürgermeister Klaus Wehling. „Insofern haben wir die Chance genutzt, unsere Konditionen in Bezug auf Preis und Leistung zu optimieren.“

Mit diesem ambitionierten Projekt intensiviert Versatel seine Partnerschaft mit der Stadt, die inzwischen schon acht Jahre fortbesteht: 2001 schloss die damalige Versatel-Vorgängergesellschaft Meocom erstmals einen Telekommunikationsvertrag mit Oberhausen ab. Technologische Basis für die Standortvernetzung ist der bundesweite MPLS-Backbone von Versatel. Dieses Datenübertragungsverfahren ermöglicht eine einfache Verwaltung bzw. die Skalierbarkeit des Kundennetzes und garantiert gleichzeitig maximale Datensicherheit.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die traditionelle Partnerschaft mit Versatel jetzt auch unter neuen Vorzeichen fortsetzen konnten. Das realisierte Gesamtkonzept besticht nicht nur durch seine technische Leistungsfähigkeit und Ausfallsicherheit, sondern auch durch eine attraktive Tarifstruktur. Durch dieses Gesamtpaket können wir auch den erhofften Beitrag zur Haushaltskonsolidierung darstellen“, betont Oberbürgermeister Wehling.

„Mit dem Neuauftrag der Stadt Oberhausen festigt Versatel seine Position als führender Telekommunikationspartner der Städte und Gemeinden im Ruhrgebiet. Unsere technische Infrastruktur sowie unser Wissen um die spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse unserer kommunalen Kunden machen uns zu einem idealen Ansprechpartner speziell im Bereich der regionalen und überregionalen Datenvernetzung“, ergänzt Hai Cheng, Vertriebsvorstand der Versatel AG.

#### **Über Versatel**

Die börsennotierte Versatel AG (Frankfurt: VTW) ist einer der führenden Anbieter von Sprach-, Internet-, Kabel- und Datendiensten für Privat- und Geschäftskunden auf dem deutschen Markt. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 762 Millionen Euro. Gemessen daran ist Versatel der drittgrößte alternative infrastrukturbasierte Telekommunikationsanbieter Deutschlands. Das Unternehmen verfügt über ein hochmodernes und leistungsfähiges Glasfasernetz mit einer Gesamtlänge von über 38.000 Kilometern. In 12 der 16 Bundesländer sowie in 32 der 50 größten Städte ist Versatel mit eigener Netzinfrastruktur vertreten und



versorgt Kunden bundesweit mit seinen Dienstleistungen und Produkten. An neun Standorten betreuen aktuell rund 1.300 Mitarbeiter 710.000 Breitband- und 160.000 Kabelkunden.

Weitere Informationen unter [www.versatel.de](http://www.versatel.de)

**Pressekontakte:**

Versatel  
Jana Wessel  
Leiterin Corporate Communications  
Tel: +49(0)211 522 83-254  
Mob: +49(0)157 790 156 80  
Fax: +49(0)211 522 83-111  
E-Mail:  
[jana.wessel@versatel.de](mailto:jana.wessel@versatel.de)  
Web: [www.versatel.de](http://www.versatel.de)